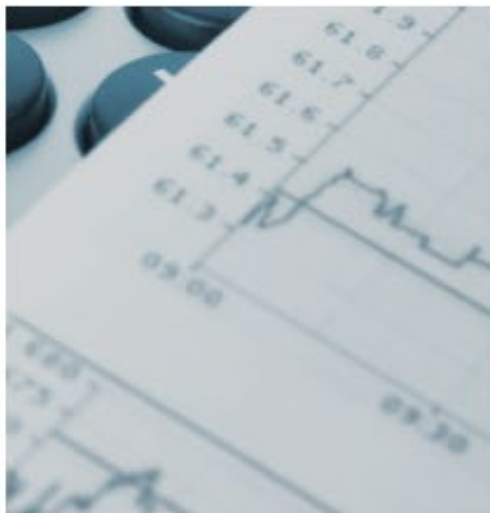


ZAHLEN DATEN FAKTEN



Beschäftigungs- und Arbeitsmarktentwicklung in der Steiermark und Österreich im Mai 2025 und den ersten fünf Monaten 2025

- österreichweit gab es im Mai 2025 nur einen marginalen Aktivbeschäftigungszuwachs im Vorjahresvergleich von +0,0 % bzw. +44
- für Kärnten und Oberösterreich (jeweils -0,8 %), die Steiermark (-0,5 %) sowie Vorarlberg (-0,4 %) und Salzburg (-0,2%) ergaben sich Beschäftigungsrückgänge, Wien realisierte weiterhin einen deutlichen Zuwachs von +1,0 %
- weiter teils deutlich steigende Arbeitslosenzahlen und Arbeitslosenquoten im Mai in allen Bundesländern
- Frauen wie Männer sind von zunehmender Arbeitslosigkeit betroffen
- erneuter Rückgang an offenen Stellen in allen Bundesländern

13. Juni 2025



Inhaltsverzeichnis

1	Zusammenfassung.....	3
1.1	Die Arbeitslosigkeit in der steirischen Herstellung von Waren im Zeitverlauf der letzten 36 Monate	4
2	Arbeitsmarkt und Beschäftigung.....	5
2.1	Der steirische und österreichische Arbeitsmarkt im Mai 2025	5
2.2	Der Arbeitsmarkt in den ersten fünf Monaten 2025 in der Steiermark und Österreich.....	9
3	Tabellenanhang: Regionsvergleich Arbeitsmarkt.....	11
3.1	Bundesländervergleich	11
3.2	Der Arbeitsmarkt auf der Ebene der politischen Bezirke der Steiermark.....	14

1 Zusammenfassung

Der Arbeitsmarkt am 31. Mai 2025

Ende Mai 2025 war in der Steiermark die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültige Zahlen) gegenüber dem Vorjahr um -0,5 % bzw. -2.804 (Österreich: +0,0 % bzw. +44) Beschäftigungsverhältnisse niedriger als im Mai 2024. Insgesamt wurden in der Steiermark damit 537.961 unselbstständige Aktivbeschäftigungsverhältnisse gezählt (Österreich: 3.899.972).

Am 31.05.2025 wurden in der Steiermark 34.816 vorgemerkte Arbeitslose gezählt. Damit waren um +11,5 % bzw. +3.596 mehr Personen als Ende Mai 2024 von Arbeitslosigkeit betroffen. In Österreich waren es 296.140 Personen und damit um +8,5 % bzw. +23.143 mehr als Ende Mai 2024. Männer in der Steiermark verzeichneten einen Anstieg von +10,6 % (Ö: +6,9 %), Frauen von +12,7 % (Ö: +10,5 %). Die Gruppe der betroffenen Jugendlichen wuchs um +15,6 % (Ö: +10,9 %) auf 3.632 Personen. Etwas geringere Zuwächse im Vorjahresvergleich realisierte die Gruppe der Älteren (50+) mit +10,8 % (Ö: +7,8 %).

Die Langzeitarbeitslosigkeit stieg in der Steiermark um +26,1 % auf 5.482 Personen (Österreich: +24,7% auf 43.303), die Langzeitbeschäftigungslosigkeit stieg um +18,5 % auf 10.092 Personen (Österreich: +11,7 % auf 90.951). Die endgültige Arbeitslosenquote lag in der Steiermark Ende Mai 2025 bei 6,0 % (+0,6 Prozentpunkte gegenüber Mai 2024) die Österreichs bei 7,0 % (+0,5 Prozentpunkte gegenüber dem Mai 2024).

Der Arbeitsmarkt in den ersten fünf Monaten 2025 (Monate Jänner bis Mai)

Insgesamt sank die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültig) in den ersten fünf Monaten 2025 in der Steiermark gegenüber dem Vorjahr um -0,5 % (siebenter Platz im Bundesländerranking) bzw. -2.754 Beschäftigungsverhältnisse auf durchschnittlich 531.409 (Österreich: +0,1 % bzw. +5.105). Gleichzeitig stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen in den ersten fünf Monaten um +10,3 % bzw. +3.777 auf durchschnittlich 40.460 in der Steiermark – der drittstärkste Zuwachs aller Bundesländer hinter Oberösterreich mit +18,5 % und Salzburg mit +11,2 %. In Österreich stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen um +7,9 % bzw. +23.998 auf durchschnittlich 327.499 Personen. In der Steiermark kam es in den ersten fünf Monaten 2025 zu einem Anstieg der Arbeitslosigkeit bei den Frauen von +12,6 % und einem deutlich geringeren Anstieg bei den Männern von +8,8 %. Die Gruppe der Älteren (50+) verzeichnete einen Zuwachs von +10,2 %. Die Gruppe der Langzeitarbeitslosen verzeichnete einen Zuwachs von +26,1 %, die Zahl der Langzeitbeschäftigungslosen erhöhte sich um +20,0 %. Die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Jugendlichen stieg um +10,3 %. Die Zahl der Personen in Schulung nahm um -6,1 % ab. Insgesamt waren in den ersten fünf Monaten 2025 durchschnittlich 48.788 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +7,1 % bzw. +3.237 mehr als im Vorjahr. Die (endgültige) durchschnittliche Arbeitslosenquote lag mit +7,0 % um +0,6 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 7,7 % bzw. +0,5 %-Punkte).

1.1 DIE ARBEITSLOSIGKEIT IN DER STEIRISCHEN HERSTELLUNG VON WAREN IM ZEITVERLAUF DER LETZTEN 36 MONATE

Die Arbeitsmarktlage in der steirischen Herstellung von Waren (C) hat sich im Jahresverlauf 2024 deutlich verschlechtert. Lag die unselbstständige Aktivbeschäftigung Ende Dezember 2023 noch bei 114.322 Beschäftigten, waren es zum Jahresende 2024 nur mehr 111.634 und damit ein Verlust von -2,4 % bzw. -2.688 Jobs innerhalb eines Jahres. Betrachtet man die Jahresdurchschnitte, so betrug der Verlust im Jahr -1,4 % bzw. -1.635 auf durchschnittlich 114.042 Beschäftigte. In dieser Betrachtung sind aber keine Leiharbeitskräfte inkludiert, da diese in einer eigenen Wirtschaftsabteilung gezählt werden. Da Leiharbeitskräfte in allen Wirtschaftsbereichen tätig sind, ist eine direkte Zurechnung z.B. zur Herstellung von Waren nicht möglich, wobei aber angenommen werden kann, dass ein Großteil davon in der Herstellung von Waren und im Bauwesen tätig ist. Damit ist auch ein Großteil der Jobverluste bei den Leiharbeitskräften auch indirekt der Herstellung von Waren bzw. dem Bauwesen zuzurechnen.

Die Dynamik der Arbeitslosigkeit lag im Jahr 2024 in der Herstellung von Waren mit einem Zuwachs von +23,0 % bzw. +760 Arbeitslosen deutlich über der Gesamtdynamik von +12,3 %. Im Jahresdurchschnitt 2024 waren damit 4.061 Arbeitslose der Herstellung von Waren zuzurechnen.

Der Jahreswechsel 2025 brachte weiterhin keine Entspannung in der Herstellung von Waren bei der Arbeitslosigkeit in der Steiermark. Ende Jänner 2025 war sie mit 5.370 vorgemerkten Arbeitslosen um +18,4 % bzw. +834 höher als noch im Vorjahr. Auch Ende Mai 2025 lag sie mit 4.337 vorgemerkten Arbeitslosen weiterhin mit +19,3 % bzw. +701 deutlich über der steirischen Gesamtdynamik von +11,5 %.

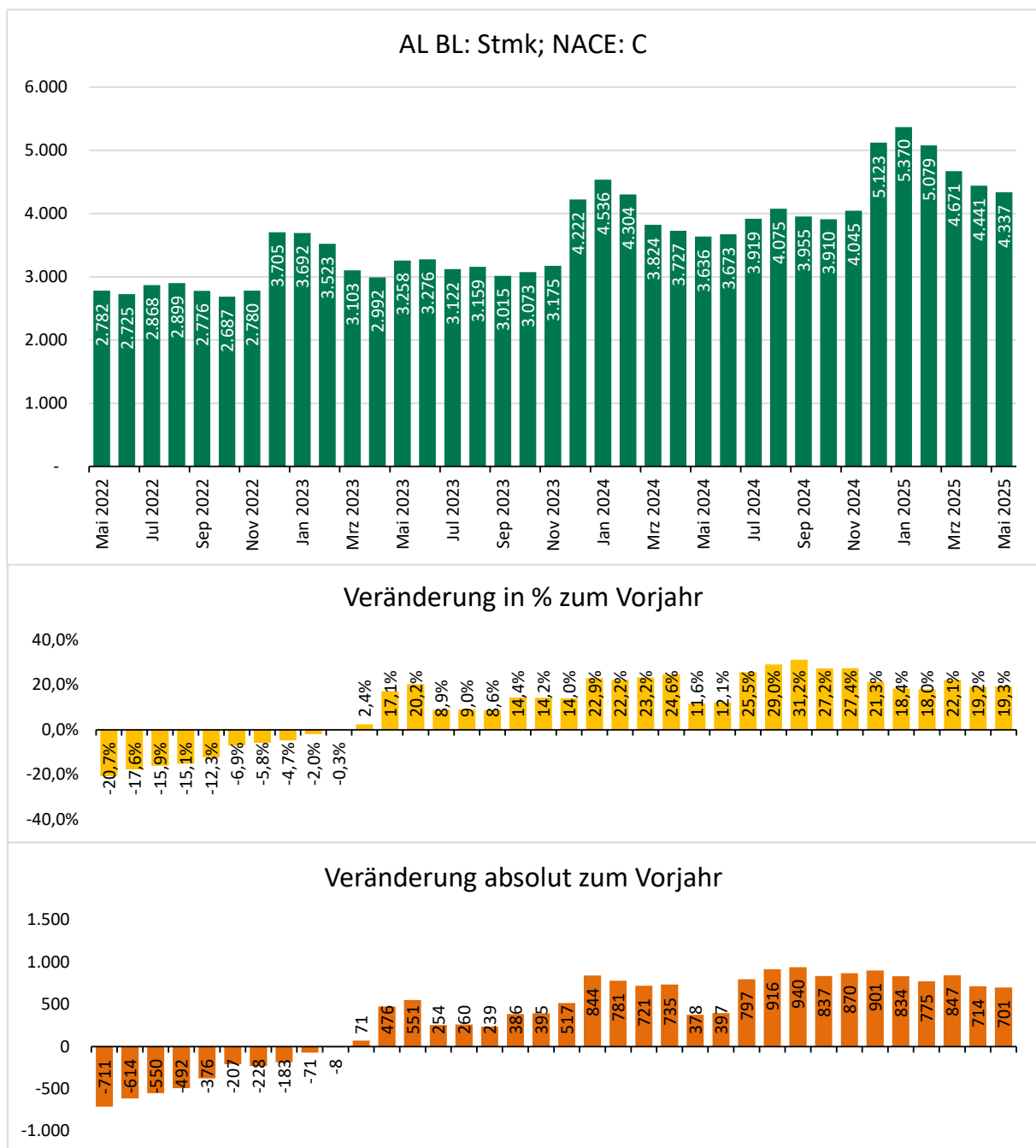
Der gesamte Anstieg der Arbeitslosigkeit ist weiterhin der allgemeinen negativen wirtschaftlichen Entwicklung in der Steiermark, die besonders die Industrie und die Bauwirtschaft betrifft, geschuldet. Insgesamt erhöhte sich die gesamte Arbeitslosenquote Ende Jänner 2025 um +0,6 %-Punkte im Vorjahresvergleich auf 8,2 % (Ö: 8,6 % bzw. +0,5 %-Punkte) und Ende Mai 2025 (endgültig) um +0,6 %-Punkte auf 6,0 % (Ö: 7,0 % bzw. +0,5 %-Punkte).

Trotz dieser Herausforderungen bleibt der Fachkräftemangel ein zentrales Problem. Ende Mai 2025 meldete das Arbeitsmarktservice (AMS) Steiermark 10.739 offene Stellen (-18,0 %), was trotz des Rückganges auf einen weiterhin erheblichen Personalengpass hindeutet.

Die Kombination aus steigender Arbeitslosigkeit und gleichzeitigem Fachkräftemangel stellt nicht nur die steirische Herstellung von Waren vor komplexe Herausforderungen. Alle Unternehmen sind gefordert, Strategien zu entwickeln, um qualifizierte Arbeitskräfte zu gewinnen und zu halten, während sie sich gleichzeitig an die veränderten wirtschaftlichen Bedingungen anpassen müssen.

Die folgende Abbildung zeigt den zeitlichen Verlauf der Arbeitslosigkeit in der steirischen Herstellung von Waren der letzten 36 Monate (Mai 2022 bis Mai 2025) als Absolutwerte sowie als relative und absolute Dynamik. Deutlich ersichtlich ist die bereits seit rund zwei Jahren stattfindende stetige Zunahme der Arbeitslosigkeit. Ende Mai 2025 lag die Arbeitslosigkeit mit 4.337 arbeitslosen Personen (+19,3 % bzw. +701) erneut deutlich über dem Vorjahreswert von 3.636. Eine positive Trendwende für den Arbeitsmarkt wird von vielen Experten aufgrund der sehr hohen Unsicherheit auf vielen Ebenen noch nicht gesehen.

Abbildung 1: Verlauf der Arbeitslosigkeit in der steirischen Herstellung von Waren (C) in den letzten 36 Monaten



Quelle: AMS, eigene Berechnung und Darstellung der A12.

2 Arbeitsmarkt und Beschäftigung

2.1 DER STEIRISCHE UND ÖSTERREICHISCHE ARBEITSMARKT IM MAI 2025

Der aktuell schwache österreichische Arbeitsmarkt ist deutlich der angespannten konjunkturellen Lage geschuldet. Die heimische Industrie und die Bauwirtschaft stecken nach wie vor in einer hartnäckigen Rezession, die bereits in das dritte Jahre geht, die auch auf Teile des Dienstleistungssektors ausstrahlt. Unternehmen wie auch Haushalte sind weiterhin pessimistisch. Investitionen werden verschoben und Haushalte sparen mehr. Eine deutliche Besserung der Lage ist vorerst nicht in Sicht. Auf Basis der

aktuellen und revidierten Quartalsdaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung dürfte der konjunkturelle Tiefpunkt aber bereits durchschritten sein. Wenngleich sich die Anzeichen für eine Verbesserung der Industriekonjunktur im laufenden Jahr mehren, ist die Unsicherheit weiterhin überdurchschnittlich. Dazu trägt nicht zuletzt die unberechenbare Zollpolitik der USA bei. Anders als sonst, stützt der private Konsum nur in einem sehr geringen Ausmaß die heimische Konjunktur.

Die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen stieg österreichweit Ende Mai 2025 im Vorjahresvergleich um +8,5 % bzw. +23.143, gleichzeitig stieg die Zahl der unselbstständig Aktivbeschäftigten (endgültige Zahlen) um +0,0 % bzw. +1.334. Die sich daraus ergebende Arbeitslosenquote lag mit 7,0 % über dem Niveau des Vorjahres (+0,5 %-Punkte). Alle Bundesländer verzeichneten Ende Mai 2025 zumeist einen deutlichen Zuwachs bei der Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen, insbesondere Oberösterreich mit +19,2 %, Salzburg mit +13,7 % und die Steiermark mit +11,5 %. Gleichzeitig konnte die (endgültige) Beschäftigung in vier von neun Bundesländern ausgeweitet werden, am stärksten in Wien mit +1,0 % bzw. +9.024 und dem Burgenland mit +0,4 % bzw. +420 Beschäftigungsverhältnissen. Die (endgültige) Arbeitslosenquote blieb in allen Bundesländern über dem Niveau des Vorjahres. In allen Wirtschaftsbereichen geht diese Entwicklung weiterhin mit einem großen Arbeitskräftemangel und Fachkräftemangel einher.

In der Steiermark wurden Ende Mai 2025 mit 34.816 arbeitslosen Personen, um +11,5 % bzw. +3.596 Personen mehr als Ende Mai 2024 gezählt. Die unselbstständige Aktivbeschäftigung in der Steiermark (endgültig) sank Ende Mai 2025 gegenüber dem Vorjahr um -0,5 % bzw. -2.804 Beschäftigungsverhältnisse abermals deutlich (Rang 7 im Bundesländervergleich) auf 537.961 (Österreich: +0,0 %). Nennenswerte Zuwächse verzeichnete weiterhin das Bundesland Wien mit +1,0 %, gefolgt vom Burgenland mit +0,4 %. Neben Kärnten und Oberösterreich (jeweils -0,8 %) verzeichneten auch die Steiermark mit -0,5 % und Vorarlberg mit -0,4 % Beschäftigtenrückgänge.

Die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen stieg österreichweit Ende Mai 2025 im Vorjahresvergleich auf 296.140 und lag damit um +8,5 % bzw. +23.143 höher als im Vorjahr. Frauen (+10,5 %) verzeichneten einen höheren Zuwachs als Männer (+6,9 %).

Die absolut meisten Arbeitslosen in Österreich waren Ende Mai 2025 im Bereich der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (NACE 2025 O) gemeldet. Die 49.967 vorgemerkten Arbeitslosen waren für 16,9 % der gesamten Arbeitslosen verantwortlich und verzeichneten einen Zuwachs von +6,9 % bzw. +3.218 Personen. Die zweitgrößte Branche war der Handel (G) mit 44.117 Personen bzw. einem Anteil von 14,9 % (+11,3 % bzw. +4.474) gegenüber dem Vorjahr). **Im Tourismus (I) (drittgrößte Branche) – stieg die Arbeitslosigkeit um +7,6 % bzw. +2.537 auf 35.932 Personen und stellte einen Anteil von 12,1 % aller als arbeitslos vorgemerkten Personen.** Der Herstellung von Waren (C) waren 26.654 arbeitslose Personen (Anteil 9,0 %) zugeordnet, ein Zuwachs von +15,4 % bzw. +3.547 im Vorjahresvergleich und damit Rang vier. Das Gesundheits- und Sozialwesen (R) lag mit 26.589 Personen und einem Anteil von 9,0 % an fünfter Stelle (+8,0 % bzw. +1.965 gegenüber dem Vorjahr). Den sechsten Rang realisierte die Wirtschaftsklasse unbekannt mit 21.048 Personen, einem Anteil von 7,1 % und einem Zuwachs von +1,3 % bzw. +271 Personen. Der Bau belegte saisonbedingt den siebenten Rang mit 18.636 vorgemerkten Arbeitslosen und einem Zuwachs von +1,4 % bzw. +256 gegenüber dem Mai 2024 (Anteil: 6,3 %). Diese sieben Aggregate stellten Ende Mai 2025 mehr als drei Viertel (75,3 %) aller arbeitslosen Personen in Österreich.

Die folgende Tabelle gibt einen detaillierten Überblick über die aktuelle Arbeitsmarktsituation nach ausgewählten Kategorien in der Steiermark und Österreich.

Tabelle 1: Arbeitsmarktindikatoren für den Mai 2025 für die Steiermark und Österreich

Indikator	Steiermark			Österreich		
	Mai 2025	Veränderung zum Mai. 2024	Veränderung zum Apr. 2025	Mai 2025	Veränderung zum Mai. 2024	Veränderung zum Apr. 2025
Unselbstständig Aktivbeschäftigte*	537.961	-0,5 %	0,5 %	3.899.972	0,0 %	0,7 %
davon Frauen*	246.830	0,6 %	0,6 %	1.804.275	0,7 %	0,8 %
davon Männer*	291.131	-1,5 %	0,5 %	2.095.697	-0,6 %	0,6 %
Arbeitslosenquote in %**	6,0	0,6 %-Punkte	-0,3 %-Punkte	7,0	0,5 %-Punkte	-0,4 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Frauen**	5,7	0,6 %-Punkte	-0,3 %-Punkte	6,7	0,6 %-Punkte	-0,3 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Männer**	6,2	0,6 %-Punkte	-0,4 %-Punkte	7,2	0,5 %-Punkte	-0,4 %-Punkte
Vorgemerkte Arbeitslose	34.816	11,5 %	-5,0 %	296.140	8,5 %	-5,0 %
davon Frauen	15.377	12,7 %	-4,2 %	133.738	10,5 %	-4,6 %
davon Männer	19.439	10,6 %	-5,6 %	162.402	6,9 %	-5,4 %
davon Jugendliche	3.632	15,6 %	-7,3 %	30.366	10,9 %	-6,7 %
davon 25- bis 49-Jährige	18.996	11,3 %	-4,7 %	173.366	8,4 %	-5,0 %
davon ältere Arbeitslose (50+)	12.188	10,8 %	-4,8 %	92.408	7,8 %	-4,5 %
davon länger als ein Jahr arbeitslos	5.482	26,1 %	0,6 %	43.303	24,7 %	0,8 %
davon Langzeitbeschäftigungslose	10.092	18,5 %	-0,7 %	90.951	11,7 %	-0,2 %
davon arbeitslose Inländer	22.506	8,6 %	-5,0 %	174.875	7,6 %	-4,1 %
davon arbeitslose Ausländer	12.310	17,2 %	-5,0 %	121.265	9,8 %	-6,3 %
davon ohne gesundh. Einschränkungen	22.563	14,2 %	-6,2 %	224.142	8,8 %	-5,9 %
davon mit gesundh. Einschränkungen	12.253	6,9 %	-2,8 %	71.998	7,3 %	-2,3 %
SchulungsteilnehmerInnen	8.196	-8,1 %	-0,9 %	79.207	1,3 %	-2,0 %
davon Frauen	4.608	-10,4 %	-0,1 %	41.499	2,1 %	-1,7 %
davon Männer	3.588	-5,0 %	-2,0 %	37.708	0,6 %	-2,2 %
Vorgemerkte Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen	43.012	7,2 %	-4,3 %	375.347	6,9 %	-4,4 %
davon Frauen	19.985	6,4 %	-3,3 %	175.237	8,4 %	-3,9 %
davon Männer	23.027	7,8 %	-5,1 %	200.110	5,6 %	-4,8 %
sofort verfügbare offene Stellen	10.739	-18,0 %	1,4 %	83.670	-13,6 %	2,0 %
Lehrstellensuchende	685	40,9 %	-4,2 %	7.218	17,8 %	-2,0 %
sofort verfügbare offene Lehrstellen	943	-6,9 %	-0,9 %	7.164	-12,0 %	-3,2 %

Quelle: DVS, AMS, Berechnungen Abteilung 12; * inklusive freier Dienstnehmer; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 12.06.2025.

In der Steiermark kam es Ende Mai 2025 im Vorjahresvergleich zu einem Anstieg der Arbeitslosigkeit bei den Männern von +10,6 % (Österreich: +6,9 %) und bei den Frauen von +12,7 % (Österreich: +10,5 %). Die Gruppe der Jugendlichen erhöhte sich um +15,6 % (Österreich: +10,9 %). Die Gruppe der Älteren über 50 Jahren vergrößerte sich um +10,8 % (Österreich: +7,8 %). Personen, die länger als ein Jahr arbeitslos waren, realisierten einen Zuwachs von +26,1 % (Österreich: +24,7 %). Die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen in der Steiermark, die als „langzeitbeschäftigungslos“ titulierte waren, stieg Ende Mai 2025 um +18,5 % auf 10.092 Personen (Österreich: +11,7 % auf 90.951). Dies waren somit **29,0 % der insgesamt vorgemerkten Arbeitslosen** in der Steiermark (Österreich: 30,7 %).

Die Zahl der Personen in Schulung in der Steiermark nahm um -8,1 % auf 8.196 Personen ab. Insgesamt waren Ende Mai 2025 exakt 43.012 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +7,2 % bzw. +2.873 mehr als im Vorjahr. In Österreich stieg die Zahl der Personen in Schulungsmaßnahmen um +1,3 % auf 79.207 Personen. Insgesamt waren Ende Mai 2025 in Österreich 375.347 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet, ein Zuwachs von +6,9 % gegenüber dem Vorjahr.

Ende Mai 2025 betrug die (endgültige) Arbeitslosenquote in der Steiermark 6,0 % und lag damit um +0,6 %-Punkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 7,0 % bzw. +0,5 %-Punkte).

Die Zahl der beim steirischen AMS gemeldeten sofort verfügbaren offenen Stellen reduzierte sich um -18,0 % gegenüber dem Vorjahr auf einen Bestand von 10.739 (Österreich: 83.670 bzw. -13,6 %).

Die Zahl der sofort verfügbaren offenen Lehrstellen verringerte sich um -6,9 % auf 943 (Österreich: 7.164 bzw. -12,0 %) gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt waren in der Steiermark 685 (+40,9 %) Lehrstellensuchende gemeldet (Österreich: 7.218 bzw. +17,8 %).

Die folgende Tabelle 2 stellt einen kompakten Überblick für ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren **nach Wirtschaftsabschnitten (NACE)** für die Steiermark Ende Mai 2025 dar.

Tabelle 2: Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren für die Steiermark Ende Mai 2025

NACE	Benennung	AL	in % VJ	USB	in % VJ	ALQ	in %-Pkt. VJ	OS	in % VJ	AL/OS	abs. zum VJ
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	219	-1,4	6.082	4,0	3,5	-0,2	84	-14,3	2,6	0,3
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	32	-15,8	1.186	-7,5	2,6	-0,3	12	-36,8	2,7	0,7
C	Herstellung von Waren	4.337	19,3	110.853	-3,2	3,8	0,7	874	-20,0	5,0	1,6
D	Energieversorgung	50	2,0	3.843	2,0	1,3	0,0	21	-48,8	2,4	1,2
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	178	-3,8	3.276	-10,2	5,2	0,3	53	0,0	3,4	-0,1
F	Bau	2.319	3,3	40.299	-1,2	5,4	0,2	775	-9,6	3,0	0,4
G	Handel	4.631	12,6	68.600	-2,1	6,3	0,8	1.491	-19,4	3,1	0,9
H	Verkehr und Lagerei	1.744	14,3	25.324	-0,3	6,4	0,8	270	-18,9	6,5	1,9
I	Beherbergung und Gastronomie	3.714	10,8	24.966	-0,2	12,9	1,1	1.197	-16,6	3,1	0,8
J	Verlagswesen, Rundfunk sowie Erstellung und Verbreitung von Medieninhalten	115	2,7	1.881	1,1	5,8	0,1	5	-64,3	23,0	15,0
K	Telekommunikation, Softwareentwicklung, IT-Beratung und Erbringung sonstiger Dienstleistungen der Informationstechnologie und der Computerinfrastruktur	481	18,2	10.905	-0,3	4,2	0,6	166	-5,7	2,9	0,6
L	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	357	28,4	11.776	1,5	2,9	0,6	107	-3,6	3,3	0,8
M	Grundstücks- und Wohnungswesen	440	8,6	5.605	-8,5	7,3	1,1	80	-7,0	5,5	0,8
N	Erbringung von wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1.238	17,1	26.444	2,6	4,5	0,5	426	4,7	2,9	0,3
O	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	6.176	7,9	27.884	-1,8	18,1	1,4	3.626	-22,4	1,7	0,5
P	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1.366	16,7	82.261	-0,7	1,6	0,2	183	-26,5	7,5	2,8
Q	Erziehung und Unterricht	852	11,5	17.777	0,6	4,6	0,4	99	-31,3	8,6	3,3
R	Gesundheits- und Sozialwesen	3.579	10,5	49.419	8,5	6,8	0,1	922	-10,5	3,9	0,7
S	Kunst, Sport und Erholung	317	1,9	4.865	3,2	6,1	-0,1	52	-16,1	6,1	1,1
T	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1.125	32,8	14.363	-1,9	7,3	1,8	286	-17,8	3,9	1,5
U	Private Haushalte mit Hauspersonal sowie Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch Private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6	-78,6	299	3,8		-6,9	3	-25,0	2,0	-5,0
V	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1		1							
X	Sonstige	1.539	1,9	52	-7,1			7	-50,0		
A-X	Gesamt*	34.816	11,5	546.161	-0,6	6,0	0,6	10.739	-18,0	3,2	0,9

Quelle: AMS, eigene Berechnungen A12.

Abkürzungsindex: AL = Bestand an vorgemerkten Arbeitslosen, USB = unselbstständig Beschäftigte laut DVS, OS = Bestand an sofort verfügbaren offenen Stellen, AL/OS = Arbeitslose je sofort verfügbarer offener Stelle, in % VJ = Veränderung in % zum Vorjahr, abs. zum VJ = Veränderung absolut zum Vorjahr in Prozentpunkten. * Inklusive Kinderbetreuungsgeldbezieher:innen und Präsenzdienr mit aufrehtem Arbeitsvertrag; Stand: 12.06.2025.

Beispielsweise lag die gesamte **Arbeitslosenquote** (ALQ) Ende Mai 2025 in der Steiermark bei 6,0 %; die höchsten ALQ waren hier in den Wirtschaftsabschnitten Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (O) mit 18,1 %, dem Tourismus (I) mit 12,9 %, dem Grundstücks- und Wohnungswesen (M) mit 7,3 %, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (T) mit 7,3 %, und dem Gesundheits- und Sozialwesen (R) mit 6,8 %. In allen Wirtschaftsbereichen (mit Ausnahme Kunst, Sport

und Erholung (S), den privaten Haushalten (U), der Land- und Forstwirtschaft (A) und dem Bergbau (B)) kam es zu einer Erhöhung der Arbeitslosenquote im Vorjahresvergleich.

Die **unselbstständige Beschäftigung** (inklusive Kinderbetreuungsgeldbezieher:innen und Präsenzdienster mit aufrechem Arbeitsvertrag) lag mit 546.161 Beschäftigungsverhältnissen bzw. -0,6 % bzw. -3.448 deutlich unter dem Vorjahreswert. Die deutlichen Rückgänge im produzierenden Bereich (-2,7 % bzw. -4.490) konnten nicht durch die geringen Zuwächse im Dienstleistungsbereich (+0,4 % bzw. +1.452) kompensiert werden. Die absolut stärksten Rückgänge bei der Beschäftigung wurden in der Herstellung von Waren (C) mit -3.624 bzw. -3,2 %, im Handel (G) mit -1.506 bzw. -2,1 %, dem Aggregat Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung (P) mit -577 bzw. -0,7 %, in der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (O) mit -519 bzw. -1,8 % bzw. dem Grundstücks- und Wohnungswesen mit -519 bzw. -8,5 % verzeichnet. Beschäftigungszuwächse gab es fast nur im Dienstleistungsbereich und hier vor allem in den Bereichen Gesundheits- und Sozialwesen (R) mit +3.878 bzw. +8,5 % der Erbringung von wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N) mit +672 bzw. +2,6 %, der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (L) mit +178 bzw. +1,5 % und Kunst, Sport und Erholung (S) mit +149 bzw. +3,2 %.

Die **Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen** stieg in der Steiermark im Vorjahresvergleich um +11,5 % auf 34.816 Personen. Die höchsten Anteile an Arbeitslosen sind in der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (O) 17,7 %, dem Handel (G) 13,3 %, der Herstellung von Waren (C) 12,5 %, dem Tourismus (I) 10,7 % und dem Gesundheits- und Sozialwesen (R) mit 10,3 % zu finden.

Die höchsten relativen Zuwächse an vorgemerkten Arbeitslosen verzeichneten die Wirtschaftsabschnitte Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (T) mit +32,8 %, Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (L) mit +28,4 %, die Herstellung von Waren mit +19,3 %, und die Telekommunikation (K) mit +18,2 %.

Bei der Zahl der sofort verfügbaren offenen Stellen (OS) kam es insgesamt zu einer Reduktion von -18,0 % auf 10.739. Nennenswerte Zuwächse gab es in keinem Wirtschaftsabschnitt.

Die **gesamte Stellenandrangquote** (berechnet durch Arbeitslose je sofort verfügbarer offener Stelle) stieg Ende Mai 2025 in der Steiermark auf 3,2 und lag damit um +0,9 %-Punkte über dem Vorjahr. Die geringste Stellenandrangquote von 1,7 wurde im Wirtschaftsabschnitt Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (O) gemessen. In der Herstellung von Waren (C) lag sie mit 5,0 um +1,6 %-Punkte über dem Vorjahr. Im Abschnitt Handel (G) lag die Stellenandrangquote beispielsweise bei 3,1. Im Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie (I) lag sie bei 3,1. Im Bauwesen (F) betrug sie saisonbedingt 3,0.

2.2 DER ARBEITSMARKT IN DEN ERSTEN FÜNF MONATEN 2025 IN DER STEIERMARK UND ÖSTERREICH

Die angespannte Lage am steirischen Arbeitsmarkt ist, trotz aller Resilienz, immer deutlicher spürbar und wird es aller Voraussicht auch noch einige Zeit bleiben. Eine spürbare Erholung am Arbeitsmarkt ist weiterhin nicht in Sicht. Nach aktuellen Experteneinschätzungen wird die Arbeitslosigkeit das ganze Jahr 2025 über dem des Vorjahres zu liegen kommen.

Insgesamt sank die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültig) in den ersten fünf Monaten 2025 in der Steiermark gegenüber der Vorjahresperiode durchschnittlich um -0,5 % (achter Platz im Bundesländerranking) bzw. -2.754 Beschäftigungsverhältnisse auf 531.409 (Österreich: +0,1 %). sechs Bundesländer verzeichneten weiterhin Zuwächse bei der unselbstständigen Beschäftigung. Das waren Wien mit +1,2 %, gefolgt vom Burgenland mit +0,4 %, Tirol mit +0,4 %, Niederösterreich mit +0,2 %

sowie Vorarlberg und Salzburg mit jeweils +0,0 %. Den größten Rückgang gab es in Oberösterreich mit -0,8 %, gefolgt von Kärnten mit -0,6 % und der Steiermark mit -0,5 % an Beschäftigungsverhältnissen.

Gleichzeitig stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen in den ersten fünf Monaten 2025 um +10,3 % bzw. +3.777 auf 40.460 in der Steiermark – der drittstärkste Zuwachs aller Bundesländer hinter Oberösterreich (+18,5 %) und Salzburg mit +11,2 %. In Österreich stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen um +7,9 % bzw. +23.998 auf durchschnittlich 327.499 Personen. In der Steiermark kam es in den ersten fünf Monaten 2025 zu einem deutlichen Zuwachs der Arbeitslosigkeit bei den Frauen von +12,6 % und einem etwas schwächeren Zuwachs von +8,8 % bei den Männern. Die Gruppe der Älteren (50+) erfuhr einen Zuwachs von +10,2 %. Die Gruppe der Langzeitarbeitslosen verzeichnete einen Zuwachs von +26,1 %, die Zahl der Langzeitbeschäftigungslosen erhöhte sich um +20,0 %. Die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Jugendlichen stieg um +10,3 %. Die Zahl der Personen in Schulung nahm um -6,1 % ab. Insgesamt waren in den ersten fünf Monaten 2025 durchschnittlich 48.788 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +7,1 % bzw. +3.237 mehr als im Vorjahr. Die (endgültige) durchschnittliche Arbeitslosenquote lag mit 7,0 % um +0,6 %-Punkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 7,7 % bzw. +0,5 %-Punkte). Die folgende Tabelle gibt einen detaillierten Überblick über die Arbeitsmarktsituation in den ersten fünf Monaten 2025 sowie im Jahresdurchschnitt 2024.

Tabelle 3: Arbeitsmarktindikatoren für die ersten fünf Monate 2025 und den Jahresdurchschnitt 2024 für die Steiermark und Österreich

Indikator	Steiermark				Österreich			
	1-5M 2025	Veränderung zu 1-5M 2024	2024	Veränderung zu 2023	1-5M 2025	Veränderung zu 1-5M 2024	2024	Veränderung zu 2023
Unselbstständig Aktivbeschäftigte*	531.409	-0,5 %	537.925	-0,3 %	3.875.447	0,1 %	3.897.774	0,2 %
davon Frauen*	245.273	0,6 %	245.305	0,8 %	1.802.149	0,8 %	1.799.734	1,0 %
davon Männer*	286.135	-1,5 %	292.620	-1,1 %	2.073.297	-0,4 %	2.098.040	-0,5 %
Arbeitslosenquote in %**	7,0	0,6 %-Punkte	6,1	0,7 %-Punkte	7,7	0,5 %-Punkte	7,0	0,6 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Frauen**	6,0	0,6 %-Punkte	5,6	0,5 %-Punkte	6,9	0,6 %-Punkte	6,4	0,5 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Männer**	7,8	0,7 %-Punkte	6,6	0,8 %-Punkte	8,4	0,5 %-Punkte	7,5	0,7 %-Punkte
Vorgemerkte Arbeitslose	40.460	10,3 %	35.646	12,3 %	327.499	7,9 %	297.851	10,0 %
davon Frauen	16.216	12,6 %	14.967	10,1 %	136.682	10,5 %	127.553	9,1 %
davon Männer	24.245	8,8 %	20.679	14,0 %	190.817	6,1 %	170.298	10,7 %
davon Jugendliche	4.226	10,3 %	3.782	11,2 %	34.570	10,4 %	32.037	13,1 %
davon 25- bis 49-Jährige	22.222	10,4 %	19.635	13,8 %	191.601	7,8 %	174.415	11,1 %
davon ältere Arbeitslose (50+)	14.013	10,2 %	12.229	10,2 %	101.328	7,2 %	91.399	6,9 %
davon länger als ein Jahr arbeitslos	5.338	26,1 %	4.464	15,8 %	42.231	25,2 %	35.734	10,0 %
davon Langzeitbeschäftigungslose	10.029	20,0 %	8.717	14,4 %	90.314	13,3 %	82.461	10,0 %
davon arbeitslose Inländer	26.370	7,5 %	23.735	9,6 %	193.534	6,2 %	178.001	6,5 %
davon arbeitslose Ausländer	14.090	15,9 %	11.910	18,2 %	133.965	10,4 %	119.850	15,7 %
davon ohne gesundh. Einschränkungen	27.501	11,8 %	23.634	12,9 %	252.908	8,2 %	228.347	10,7 %
davon mit gesundh. Einschränkungen	12.959	7,3 %	12.011	11,2 %	74.591	6,9 %	69.504	7,7 %
SchulungsteilnehmerInnen	8.328	-6,1 %	8.482	9,3 %	80.602	2,1 %	75.524	7,1 %
davon Frauen	4.671	-9,1 %	4.874	7,6 %	42.116	2,6 %	38.806	5,9 %
davon Männer	3.656	-2,0 %	3.608	11,7 %	38.485	1,6 %	36.718	8,4 %
Vorgemerkte Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen	48.788	7,1 %	44.128	11,7 %	408.101	6,7 %	373.376	9,4 %
davon Frauen	20.887	6,9 %	19.841	9,5 %	178.799	8,6 %	166.359	8,3 %
davon Männer	27.901	7,3 %	24.287	13,6 %	229.302	5,3 %	207.016	10,3 %
sofort verfügbare offene Stellen	10.699	-14,8 %	12.414	-17,2 %	80.832	-12,2 %	90.677	-16,4 %
Lehrstellensuchende	734	29,6 %	711	-4,5 %	7.790	18,8 %	7.881	18,9 %
sofort verfügbare offene Lehrstellen	976	-8,5 %	1.094	-7,6 %	7.364	-10,3 %	8.076	-10,2 %

Quelle: Quelle: DVSV, AMS, Berechnungen Abteilung 12; * inklusive freier Dienstnehmer, unselbstständig Aktivbeschäftigte für Mai 2025 Schätzung Abteilung 12; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 12.06.2025.

3 Tabellenanhang: Regionsvergleich Arbeitsmarkt

3.1 BUNDESLÄNDERVERGLEICH

Die folgende Tabelle 3 stellt einen kompakten Überblick für ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren im Bundesländervergleich zum Stichtag 31.05.2025 sowie für die ersten fünf Monate 2025 dar.

Tabelle 4: Arbeitsmarktindikatoren für Ende Mai 2025 und die ersten fünf Monate (Durchschnittswerte) für die Bundesländer und Österreich (endgültige Werte für USB-AKTIV und ALQ)

STICHTAG: 31.05.2025

BL	USB-AKTIV	Verä. zum VJ in %	AL	Verä. zum VJ in %	ALQ	Verä. zum VJ in %-Punkten	OS	Verä. zum VJ in %	AL/OS	Verä. zum VJ in %-Punkten
Burgenland	112.719	0,4 %	7.326	2,7 %	6,0 %	0,1	1.536	-6,8 %	4,8	0,4
Kärnten	219.520	-0,8 %	14.910	4,3 %	6,3 %	0,3	5.467	-16,0 %	2,7	0,5
Niederösterreich	649.327	0,2 %	41.881	4,6 %	6,0 %	0,2	14.578	-9,8 %	2,9	0,4
Oberösterreich	681.377	-0,8 %	36.350	19,2 %	5,0 %	0,8	18.551	-10,1 %	2,0	0,5
Salzburg	264.394	-0,2 %	12.545	13,7 %	4,5 %	0,5	6.714	-22,2 %	1,9	0,6
Steiermark	537.961	-0,5 %	34.816	11,5 %	6,0 %	0,6	10.739	-18,0 %	3,2	0,9
Tirol	343.128	0,1 %	18.358	9,9 %	5,0 %	0,4	7.147	-10,5 %	2,6	0,5
Vorarlberg	166.488	-0,4 %	10.818	10,5 %	6,0 %	0,6	4.180	-15,1 %	2,6	0,6
Wien	925.058	1,0 %	119.136	6,1 %	11,3 %	0,5	14.758	-14,7 %	8,1	1,6
Österreich	3.899.972	0,0 %	296.140	8,5 %	7,0 %	0,5	83.670	-13,6 %	3,5	0,7

PERIODE: 1-5M 2025

BL	USB-AKTIV	Verä. zum VJ in %	AL	Verä. zum VJ in %	ALQ	Verä. zum VJ in %-Punkten	OS	Verä. zum VJ in %	AL/OS	Verä. zum VJ in %-Punkten
Burgenland	109.851	0,4 %	8.850	1,6 %	7,3 %	0,1	1.406	-0,9 %	6,3	0,2
Kärnten	213.611	-0,6 %	19.747	2,8 %	8,3 %	0,3	5.085	-13,8 %	3,9	0,6
Niederösterreich	638.695	0,2 %	47.652	3,4 %	6,8 %	0,2	13.743	-10,8 %	3,5	0,5
Oberösterreich	673.924	-0,8 %	42.029	18,5 %	5,8 %	0,9	17.695	-14,0 %	2,4	0,7
Salzburg	267.581	0,0 %	13.704	11,2 %	4,8 %	0,5	6.633	-17,8 %	2,1	0,5
Steiermark	531.409	-0,5 %	40.460	10,3 %	7,0 %	0,6	10.699	-14,8 %	3,8	0,9
Tirol	353.509	0,4 %	18.418	8,4 %	4,9 %	0,3	6.848	-2,7 %	2,7	0,3
Vorarlberg	169.552	0,0 %	10.978	7,9 %	6,0 %	0,4	3.930	-17,6 %	2,8	0,7
Wien	917.315	1,2 %	125.662	6,7 %	11,9 %	0,5	14.792	-9,3 %	8,5	1,3
Österreich	3.875.447	0,1 %	327.499	7,9 %	7,7 %	0,5	80.832	-12,2 %	4,1	0,8

Quelle: DVS, AMS, Berechnungen Abteilung 12; USB-AKTIV inklusive freier Dienstnehmer; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 12.06.2025. OS = sofort verfügbare offene Stellen, AL = vorgemerkte Arbeitslose, AL/OS = Zahl der Arbeitslosen je sofort verfügbarer offener Stelle, Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

Tabelle 5: Tabellarischer Überblick über die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Bundesländern und Österreich für die ersten fünf Monate 2025, (endgültige Werte für USB-AKTIV und ALQ)

ENDGÜLTIG						
Durchschnittswerte						
	1-5M 2025	1-5M 2024				
	USB-AKTIV	USB-AKTIV	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	109.851	109.389	0,4	462	2	Burgenland
Kärnten	213.611	214.793	-0,6	-1.183	8	Kärnten
Niederösterreich	638.695	637.319	0,2	1.376	4	Niederösterreich
Oberösterreich	673.924	679.210	-0,8	-5.286	9	Oberösterreich
Salzburg	267.581	267.488	0,0	93	5	Salzburg
Steiermark	531.409	534.163	-0,5	-2.754	7	Steiermark
Tirol	353.509	352.144	0,4	1.366	3	Tirol
Vorarlberg	169.552	169.531	0,0	21	6	Vorarlberg
Wien	917.315	906.306	1,2	11.010	1	Wien
ÖSTERREICH	3.875.447	3.870.342	0,1	5.105		ÖSTERREICH

	1-5M 2025	1-5M 2024				
	AL	AL	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	8.850	8.707	1,6	143	1	Burgenland
Kärnten	19.747	19.216	2,8	530	2	Kärnten
Niederösterreich	47.652	46.105	3,4	1.547	3	Niederösterreich
Oberösterreich	42.029	35.475	18,5	6.555	9	Oberösterreich
Salzburg	13.704	12.323	11,2	1.381	8	Salzburg
Steiermark	40.460	36.684	10,3	3.777	7	Steiermark
Tirol	18.418	16.997	8,4	1.421	6	Tirol
Vorarlberg	10.978	10.176	7,9	802	5	Vorarlberg
Wien	125.662	117.820	6,7	7.842	4	Wien
ÖSTERREICH	327.499	303.501	7,9	23.998		ÖSTERREICH

	1-5M 2025	1-5M 2024				
	SC	SC	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	1.974	1.750	12,8	224	9	Burgenland
Kärnten	3.405	3.079	10,6	326	8	Kärnten
Niederösterreich	10.191	9.595	6,2	596	4	Niederösterreich
Oberösterreich	10.536	10.588	-0,5	-52	2	Oberösterreich
Salzburg	2.604	2.356	10,5	247	7	Salzburg
Steiermark	8.328	8.867	-6,1	-540	1	Steiermark
Tirol	2.519	2.308	9,1	211	5	Tirol
Vorarlberg	2.653	2.427	9,3	227	6	Vorarlberg
Wien	38.392	37.956	1,1	436	3	Wien
ÖSTERREICH	80.602	78.927	2,1	1.675		ÖSTERREICH

	1-5M 2025	1-5M 2024				
	ALQ	ALQ	rel. in %	abs.	RANG abs.	
Burgenland	7,3	7,3		0,1	1	Burgenland
Kärnten	8,3	8,1		0,3	3	Kärnten
Niederösterreich	6,8	6,6		0,2	2	Niederösterreich
Oberösterreich	5,8	4,9		0,9	9	Oberösterreich
Salzburg	4,8	4,3		0,5	6	Salzburg
Steiermark	7,0	6,3		0,6	8	Steiermark
Tirol	4,9	4,5		0,3	4	Tirol
Vorarlberg	6,0	5,6		0,4	5	Vorarlberg
Wien	11,9	11,4		0,5	7	Wien
ÖSTERREICH	7,7	7,2		0,5		ÖSTERREICH

	1-5M 2025	1-5M 2024				
	AL+SC	AL+SC	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	10.824	10.457	3,5	368	1	Burgenland
Kärnten	23.152	22.296	3,8	856	2	Kärnten
Niederösterreich	57.843	55.700	3,8	2.143	3	Niederösterreich
Oberösterreich	52.565	46.063	14,1	6.503	9	Oberösterreich
Salzburg	16.307	14.679	11,1	1.628	8	Salzburg
Steiermark	48.788	45.551	7,1	3.237	5	Steiermark
Tirol	20.936	19.305	8,5	1.632	7	Tirol
Vorarlberg	13.631	12.602	8,2	1.029	6	Vorarlberg
Wien	164.053	155.776	5,3	8.277	4	Wien
ÖSTERREICH	408.101	382.428	6,7	25.672		ÖSTERREICH

Quelle: AMS, DVSV, eigene Berechnungen Abteilung 12, Datenstand 12.06.2025.

Tabelle 6: Tabellarischer Überblick über die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Bundesländern und Österreich Ende Mai 2025 – Stichtagswerte, (endgültige Werte für USB-AKTIV und ALQ)

ENDGÜLTIG						
Stichtagswerte						
	31.05.2025	31.05.2024				
	USB-AKTIV	USB-AKTIV	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	112.719	112.299	0,4	420	2	Burgenland
Kärnten	219.520	221.319	-0,8	-1.799	9	Kärnten
Niederösterreich	649.327	648.272	0,2	1.055	3	Niederösterreich
Oberösterreich	681.377	686.569	-0,8	-5.192	8	Oberösterreich
Salzburg	264.394	264.795	-0,2	-401	5	Salzburg
Steiermark	537.961	540.765	-0,5	-2.804	7	Steiermark
Tirol	343.128	342.783	0,1	345	4	Tirol
Vorarlberg	166.488	167.092	-0,4	-604	6	Vorarlberg
Wien	925.058	916.034	1,0	9.024	1	Wien
ÖSTERREICH	3.899.972	3.899.928	0,0	44		ÖSTERREICH

	31.05.2025	31.05.2024				
	AL	AL	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	7.326	7.132	2,7	194	1	Burgenland
Kärnten	14.910	14.296	4,3	614	2	Kärnten
Niederösterreich	41.881	40.027	4,6	1.854	3	Niederösterreich
Oberösterreich	36.350	30.493	19,2	5.857	9	Oberösterreich
Salzburg	12.545	11.037	13,7	1.508	8	Salzburg
Steiermark	34.816	31.220	11,5	3.596	7	Steiermark
Tirol	18.358	16.704	9,9	1.654	5	Tirol
Vorarlberg	10.818	9.792	10,5	1.026	6	Vorarlberg
Wien	119.136	112.296	6,1	6.840	4	Wien
ÖSTERREICH	296.140	272.997	8,5	23.143		ÖSTERREICH

	31.05.2025	31.05.2024				
	SC	SC	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	1.949	1.727	12,9	222	9	Burgenland
Kärnten	3.349	3.003	11,5	346	8	Kärnten
Niederösterreich	9.939	9.378	6,0	561	4	Niederösterreich
Oberösterreich	10.378	10.579	-1,9	-201	2	Oberösterreich
Salzburg	2.576	2.427	6,1	149	5	Salzburg
Steiermark	8.196	8.919	-8,1	-723	1	Steiermark
Tirol	2.500	2.284	9,5	216	7	Tirol
Vorarlberg	2.685	2.494	7,7	191	6	Vorarlberg
Wien	37.635	37.343	0,8	292	3	Wien
ÖSTERREICH	79.207	78.154	1,3	1.053		ÖSTERREICH

	31.05.2025	31.05.2024				
	ALQ	ALQ	rel. in %	abs.	RANG abs.	
Burgenland	6,0	5,9		0,1	1	Burgenland
Kärnten	6,3	6,0		0,3	3	Kärnten
Niederösterreich	6,0	5,7		0,2	2	Niederösterreich
Oberösterreich	5,0	4,2		0,8	9	Oberösterreich
Salzburg	4,5	3,9		0,5	6	Salzburg
Steiermark	6,0	5,4		0,6	8	Steiermark
Tirol	5,0	4,6		0,4	4	Tirol
Vorarlberg	6,0	5,4		0,6	7	Vorarlberg
Wien	11,3	10,8		0,5	5	Wien
ÖSTERREICH	7,0	6,4		0,5		ÖSTERREICH

	31.05.2025	31.05.2024				
	AL+SC	AL+SC	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	9.275	8.859	4,7	416	1	Burgenland
Kärnten	18.259	17.299	5,5	960	4	Kärnten
Niederösterreich	51.820	49.405	4,9	2.415	3	Niederösterreich
Oberösterreich	46.728	41.072	13,8	5.656	9	Oberösterreich
Salzburg	15.121	13.464	12,3	1.657	8	Salzburg
Steiermark	43.012	40.139	7,2	2.873	5	Steiermark
Tirol	20.858	18.988	9,8	1.870	6	Tirol
Vorarlberg	13.503	12.286	9,9	1.217	7	Vorarlberg
Wien	156.771	149.639	4,8	7.132	2	Wien
ÖSTERREICH	375.347	351.151	6,9	24.196		ÖSTERREICH

Quelle: AMS, DVS, eigene Berechnungen Abteilung 12, Datenstand 12.06.2025.

3.2 DER ARBEITSMARKT AUF DER EBENE DER POLITISCHEN BEZIRKE DER STEIERMARK

In elf von 13 steirischen politischen Bezirken kam es im Mai 2025 zu einer weiteren Ausweitung der Arbeitslosigkeit und damit auch einer Erhöhung der (vorläufigen) Arbeitslosenquote auf Bezirksebene. Ein Rückgang an vorgemerkten Arbeitslosen wurde nur in den Bezirken Leoben (-5,9 %) und Murtal (-3,4 %) verzeichnet. Die höchsten relativen Ausweitungen realisierten die Bezirke Graz (Stadt), Leibnitz und Graz-Umgebung.

Tabelle 7: Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren für den 31.05.2025 für die politischen Bezirke der Steiermark und Österreich

Politische Bezirke/BL	vorgemerkte Arbeitslose			Arbeitslosenquote in % **		
	31.05.2025	Ver. in %	Rang Ver. in %	31.05.2025	Ver. in %-Punkten	Rang Ver. in %-Punkten
Graz (Stadt)	14.885	15,8	13	10,4	1,4	13
Deutschlandsberg	1.381	8,7	6	5,4	0,5	8
Graz-Umgebung	3.774	14,6	11	5,1	0,7	11
Leibnitz	2.333	14,8	12	6,1	0,8	12
Leoben	1.195	-5,9	1	4,9	-0,2	1
Liezen	1.522	13,2	10	4,5	0,6	10
Murau	302	9,0	8	2,9	0,3	3
Voitsberg	1.146	8,3	5	5,4	0,5	7
Weiz	1.389	11,7	9	3,5	0,4	6
Murtal	1.515	-3,4	2	5,2	-0,1	2
Bruck-Mürzzuschlag	2.084	8,8	7	5,3	0,5	9
Hartberg-Fürstenfeld	1.792	7,5	4	4,6	0,4	5
Südoststeiermark	1.497	5,4	3	4,3	0,3	4
Steiermark	34.816	11,5		6,0	0,6	
Österreich	296.140	8,5		7,0	0,5	

Quelle: DVSU, AMS, Berechnungen Abteilung 12; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 12.06.2025; Arbeitslosenquote der Bezirke vorläufig, eigene Berechnungen Abteilung 12; Schätzung der unselbstständig Beschäftigten basierend auf der Wohnortzuordnung des DVSU.

Tabelle 8: Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren für den Jahresdurchschnitt 2024 für die politischen Bezirke der Steiermark und Österreich (endgültige Werte)

Politische Bezirke/BL	vorgemerkte Arbeitslose			Arbeitslosenquote in % **		
	Ø 2024	Ver. in %	Rang	Ø 2024	Ver. in %-Punkten	Rang Ver. in
Graz (Stadt)	13.861	15,4	11	9,7	1,2	13
Deutschlandsberg	1.482	11,9	8	5,7	0,6	9
Graz-Umgebung	3.692	15,4	10	5,0	0,7	10
Leibnitz	2.505	10,5	7	6,4	0,6	7
Leoben	1.352	7,8	4	5,4	0,4	4
Liezen	1.501	0,6	1	4,4	0,0	1
Murau	387	3,1	3	3,6	0,1	2
Voitsberg	1.255	18,7	12	5,8	0,9	12
Weiz	1.605	20,0	13	3,9	0,7	11
Murtal	1.867	10,3	6	6,3	0,6	6
Bruck-Mürzzuschlag	2.216	2,3	2	5,5	0,1	3
Hartberg-Fürstenfeld	2.078	7,9	5	5,3	0,4	5
Südoststeiermark	1.845	12,3	9	5,2	0,6	8
Steiermark	35.646	12,3		6,1	0,7	
Österreich	297.851	10,0		7,0	0,6	

Quelle: DVSU, AMS, Berechnungen Abteilung 12; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 12.06.2025.